

Freistellung vom Unterricht für Auswahlgespräch auf Stella NRW Stelle

Beitrag von „Teachart24“ vom 31. März 2025 16:55

Guten Tag,

Ich habe nächste Woche ein Auswahlgespräch für eine Stella NRW Stelle. Meine Schulleitung hat mich netterweise für die letzten beiden Stunden ausgeplant. Pünktlich zum Gespräch würde ich aber nur kommen, wenn ich die Stunde davor vorzeitig beenden könnte. Die Schulleitung hat mir gesagt, ich sollte mich selbst um eine mögliche Vertretung für diese 30min kümmern. Zu Glück hat das geklappt.

Meine Frage ist nun: Habe ich überhaupt das Recht in der Unterrichtszeit zu einem Auswahlgespräch für eine STELLA NRW Abordnungsstelle zu gehen. Wer ist hier im Recht? Ich finde dazu nix im Netz. Wenn ich keine Vertretung für mich gefunden hätte, hätte ich dann ein Zusätzkommen in Kauf nehmen müssen, oder versuchen müssen den Termin zu verschieben?

Ich freue mich auf eure Antworten!

Viele Grüße

TA

Beitrag von „chemikus08“ vom 31. März 2025 17:42

Da die Stelle jedem offen steht muss man Dir die Möglichkeit geben am Bewerbungsverfahren teilzunehmen. Ansonsten den zuständigen Bezirkspersonalrat kontaktieren.

Beitrag von „Teachart24“ vom 31. März 2025 17:53

Vielen Dank für deine schnelle Antwort. Hast du vielleicht einen Link, wo ich diese Regelung (Dienstrech?) nachlesen kann? Liebe Grüße!

Beitrag von „chemikus08“ vom 31. März 2025 18:12

Ergibt sich letztendlich aus dem Grundgesetz, weil alle öffentlichen Ämter nach dem Besten Prinzip zu besetzen sind und allen Bürgern offen stehen.

Beitrag von „chemikus08“ vom 31. März 2025 18:19

Eins noch, die Auswahlkommission lädt auch die Personalräte der BPRen ein. Falls also da ein Teilnehmer dabei wäre der keinen Bewerbungstermin bekommt, würden wir sofort unser Veto einlegen. In der Auswahlkommission sitzt aber auch die Vorgesetzte Behörde der SL. Diese wäre Not amused wenn das Bewerbungsverfahren aus solchem Grunde wiederholt werden müsste. Also einfach den BPR ansprechen, das kann schon helfen.

Beitrag von „kodi“ vom 31. März 2025 18:30

Schaffst du es denn aus persönlichen Gründen (z.B. Wahl des Transportmittels) nicht rechtzeitig da zu sein, oder ist das grundsätzlich zeitlich nicht machbar? Ist schon komisch, dass deine SL dich nur teilweise freistellt.

Beitrag von „Teachart24“ vom 31. März 2025 18:31

Vielen Dank! Anscheinend bist du auch im Personalrat? Danke für deine schnelle Hilfe!

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. März 2025 19:49

Zitat von chemikus08

Falls also da ein Teilnehmer dabei wäre der keinen Bewerbungstermin bekommt, würden wir sofort unser Veto einlegen.

Wie meinst du das? Es gibt doch vor den Vorstellungsgesprächen eine Auswahl, es werden doch nicht ALLE Bewerber*innen eingeladen?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. März 2025 19:50

Teachart24

Steht in der Ausschreibung etwas, dass mit der Schulleitung zu reden sei und sie grundsätzlich einverstanden sein sollte?

Wenn deine SL nicht bereit ist, dich ziehen zu lassen, sollte sie es natürlich im Vorfeld sagen.

Beitrag von „chemikus08“ vom 31. März 2025 19:50

Aber die die eingeladen werden müssen sich auch vorstellen können.

Beitrag von „chemikus08“ vom 31. März 2025 19:52

Zitat von chilipaprika

Steht in der Ausschreibung etwas, dass mit der Schulleitung zu reden sei und sie grundsätzlich einverstanden sein sollte?

Wen das der Fall wäre könnten sich aus unserer Schulform keine Menschen mehr bewerben.

Beitrag von „Teachart24“ vom 31. März 2025 20:01

Hi Zusammen, danke für den Austausch. Also wenn ich nicht die 30min durch eine Kollegin, die für mich netterweise einspringt, abgedeckt bekommen würde, hätte ich erst um 09:30 Schluss. Das Gespräch findet um 10:15 statt. Ich hab zuletzt für die Strecke auch schon einmal 50-55 min gebraucht. Daher wäre ich gerne spätestens um 9:10 los gefahren (mit dem Auto). Ich kenn auch die Parksituation (in der Innenstadt) nicht....09:30 wäre mir da zu riskant. Ich bin allerdings auch schon einmal in 35/40min da gewesen...vielleicht übertreibe ich auch. Ich will mich nur nicht abhetzen und in Ruhe ankommen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. März 2025 20:03

Okay, ich bin eher von der Fraktion, die maximal die erste Stunde machen würde (Parkplatzsituation). (Ich bin ÖPNV-Fahrerin und brauche mindestens eine Bahn Vorsprung.) Also: nur, um zu sagen: du übertreibst nicht.

Beitrag von „Maylin85“ vom 31. März 2025 20:08

Finde ich ehrlich gesagt total befremdlich. Zu so einem Termin mag man doch auch nicht nach dem Unterricht hetzen, sondern sollte Zeit zugestanden bekommen, da mental gut sortiert und in Ruhe aufzuschlagen. Sprich, ich hätte an deiner Stelle sogar eine komplette Freistellung für den ganzen Tag erwartet.

Beitrag von „Kris24“ vom 31. März 2025 20:14

Übertrieben ist es auf jeden Fall nicht. Wenn dir diese Bewerbung wichtig ist, würde ich die Kollegin fragen, ob sie bereit ist, noch früher zu kommen. Ich würde ihr anbieten, dafür einmal eine Aufsicht für sie zu übernehmen, wenn ein Studentenaustausch nicht möglich ist.

Ich habe tatsächlich auf dem Weg zu einem Bewerbungsgespräch erlebt, dass die Autobahn wegen einer gefundenen Bombe aus dem 2. Weltkrieg gesperrt wurde und wir alle auf Feldwegen durch blühende Rapsfelder mussten. (Zum Glück hatte ich genug Zeit eingeplant und der Termin war mir auch nicht so wichtig, keine Wunschschule.)

Beitrag von „Teachart24“ vom 1. April 2025 14:07

Hallo ihr Lieben, jetzt hab ich ein neues Problem: ich hatte mich auf zwei Stellen in zwei Städten beworben. Eben habe ich die 2. Gesprächseinladung erhalten:

1. Gespräch: Mittwoch 9.04.25 10:15,

2. Gespräch: Mittwoch 9.04.25 11:15  Was mache ich jetzt... würde gerne beide wahrnehmen...hat jemand Erfahrung mit so einer Situation?

Lg

Beitrag von „Schiri“ vom 1. April 2025 14:22

Die einladenden Personen kontaktieren, Situation schildern und um Verlegung bitten. In jedem Fall aber vorher überlegen, welche Stelle dir wichtiger ist und da auch kommunizieren, dass du auf jeden Fall auch kommst, wenn eine Verlegung nicht möglich ist, denn grundsätzlich besteht die Gefahr, dass deine Bewerbung recht willkürlich wirkt oder die falsche Motivation ("Hauptsache weg von der Schule") angenommen wird.

Beitrag von „s3g4“ vom 1. April 2025 14:41

Zitat von Schiri

Die einladenden Personen kontaktieren, Situation schildern und um Verlegung bitten. In jedem Fall aber vorher überlegen, welche Stelle dir wichtiger ist und da auch kommunizieren, dass du auf jeden Fall auch kommst, wenn eine Verlegung nicht möglich ist, denn grundsätzlich besteht die Gefahr, dass deine Bewerbung recht willkürlich wirkt oder die falsche Motivation ("Hauptsache weg von der Schule") angenommen wird.

Ich würde bei dem Favoriten gar nichts vorher ansprechen und versuchen die Zweitwahl zu verschieben.

Beitrag von „Teachart24“ vom 1. April 2025 14:48

mm...die Zweitwahl ist nun die, die ich schon bestätigt habe letzte Woche. Für diese Stelle rechne ich mir auch etwas mehr Chancen ein....

Beitrag von „s3g4“ vom 1. April 2025 14:50

Oder du schiebst bei der Erstwahl andere Gründe vor, für eine Verschiebung. Du musst dafür aber ein besseres Gefühl haben, als wir aus der Ferne.

Wie dann die Abordnung tatsächlich ist, wirst du auch erst hinterher sehen.

Beitrag von „der_chemikus“ vom 2. April 2025 10:44

Ich habe mich auch mal auf so eine Abordnungsstelle beworben. Die Auswahlgespräche mit allen Kandidaten waren an einem Tag. Da auch der Personalrat beteiligt ist, ist die Frage, ob dann noch mal außerhalb eines solchen Tages Gespräche angeboten werden?!

Beitrag von „chemikus08“ vom 2. April 2025 12:19

Ich habe auch schon mehrtägige Bewerbungsverfahren begleitet.

Beitrag von „Teachart24“ vom 2. April 2025 16:12

Wie lange dauern solche Gespräche im Schnitt?

Beitrag von „der_chemikus“ vom 2. April 2025 18:22

[chemikus08](#) Kommt wahrscheinlich auch auf die Bewerberanzahl an. Bei „meiner“ Stelle gab es anscheinend nicht so viele.

[Teachart24](#) Puh, ich war damals etwas im Tunnel, aber ich würde sagen, dass das bei Qua-LiS damals ca. 30 Minuten +/- ging. Da wurde dann ein Fragenkatalog mit verteilten Rollen abgearbeitet.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. April 2025 18:45

ich habe auch Erfahrungen von 30 Minuten.

Ich habe allerdings im Gefühl, diese Fragen für deine erste Bewerbungsrunde schon alle beantwortet zu haben? Du hattest doch schon selbst ein Gespräch gehabt, also warum sollten wir - ohne zu wissen, um welche Stelle oder Institution es sich handelt (Auf dem Stella-Portal gibt es wirklich eine enorme Bandbreite an Stellen!) - es dann besser einschätzen können?

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 3. April 2025 11:07

[Zitat von Teachart24](#)

Hallo ihr Lieben, jetzt hab ich ein neues Problem: ich hatte mich auf zwei Stellen in zwei Städten beworben. Eben habe ich die 2. Gesprächseinladung erhalten:

1. Gespräch: Mittwoch 9.04.25 10:15,

2. Gespräch: Mittwoch 9.04.25 11:15 😱 Was mache ich jetzt... würde gerne beide wahrnehmen...hat jemand Erfahrung mit so einer Situation?

Lg

Anrufen und um Verschiebung bitten?

Mich wundert aber, dass das ein Auswahlgespräch ist. Geht es hier um eine Beförderungs-, Funktions- oder Leitungsstelle? Dann gibt es eigentlich das normale Revisionsverfahren.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. April 2025 12:01

Bei den Stella-Stellen "Stellen in Schulaufsicht..." und "Sonstige Stellen" ([STELLA - NRW](#) die zwei unteren Punkte) läuft es über Vorstellungsgespräche, es sind ja ausdrücklich keine Beförderungsstellen (auch wenn es bei einigen, nach einiger Zeit zu einer Beförderung kommen könnte, weil die Beurteilungskompetenz an die jeweilige Behörde geht. Aber nicht bei allen Stellen)